**Orgelfestival im Stadtcasino Basel 2021**

**Ab dem 5. September 2021 bietet das zweite Orgelfestival im Stadtcasino Basel weitere neuartige Chancen, klangliche und stilistische Vielfalt zu erleben. Die neue Casino-Orgel und ihre ideenreiche, innovative Präsentation haben sich im Spätsommer 2020 schnell zu Publikumsmagneten entwickelt.**

Das Orgelfestival überwindet mit neuen Konzepten die Grenzen der Sparten und Genres. Dazu bietet die universelle Orgel alles, was von einer modernen Konzertsaalorgel erwartet werden darf – und noch viel mehr, etwa durch Klangeffekte, die überhaupt erstmals in einem Saal realisiert wurden.

Im Eröffnungskonzert (5.9., 19:30) holen fünf ambitionierte Chöre nach, was vor einem Jahr aus bekannten Gründen unmöglich war: Die Erstaufführung des Auftragswerks „Veni Domine“ von Pēteris Vasks. Sie singen ausserdem Werke weiterer Komponist\*innen aus Lettland. Die Improvisations-Nacht (6.9., 19:30) lässt drei Musiker mit individuellem, jeweils vielseitigem Hintergrund aufeinandertreffen: Den Jazzmusiker Kit Downes, den Organisten und Komponisten Gunnar Idenstam sowie den „Poeten unter den Perkussionisten“ Pierre Favre. Am Donnerstag (9.9., 19:30) begegnen sich Orgelklang und Solotanz in einem kontrastreichen Programm mit Jean-Baptiste Dupont aus Bordeaux und Andrea Tortosa Vidal vom Theater Basel.

Kinder waren die heimlichen Stars des Orgelfestivals 2020; im Familienkonzert des aktuellen Festivals (12.9., 16°°) gestaltet eine Primarschulklasse das populäre Märchen „Peter und der Wolf“ gemeinsam mit Orgelschüler\*innen einiger Musikschulen und einem Ensemble des Basler Kammerorchesters.

(1621 Zeichen)

M.W.